

American Football: Überflieger Gladbach zu Gast

Virgin Guards gegen „Wilde Stiere“

Von Fabian Pampam

Sudenburg. Wie haben die Magdeburger Virgin Guards die unglückliche 24:25-Niederlage am vergangenen Sonntag im Heimspiel gegen die Cologne Falcons verkraftet? Übermorgen sind die Elbestädter erneut in der German Football League 2 gefordert, empfangen im Heinrich-Germer-Stadion die Mönchengladbach Mavericks. Schon im Hinspiel (48:7) bewiesen die Stiere, dass sie die German Football League 2 nur als Zwischenschritt in Richtung erste Liga nutzen und nicht lange dort verweilen wollen.

Das Management der Vitudstädter hat dafür vor der Saison viel geleistet und ein bemerkenswertes Team aus deutschen Topspielern und Klasse-US-Importen zusammen gestellt. Die gute Arbeit der Verantwortlichen machte sich im Hinspiel bei den Mavericks deutlich bemerkbar. Haushoch gewannen sie vor eigenem Publikum gegen die Garde aus der Elbestadt. Besonders Runningback John McCardle setzte mit unzähligen Laufyards und einigen Touchdowns die Zeichen in diesem Spiel. Jetzt sind die Stiere

(8:0 Punkte) zu Gast im Osten der Republik und wollen sich nicht in die Suppe spucken lassen, um weiterhin mit Tabellenführer Düsseldorf (9:1) Schritt zu halten.

Die Virgin Guards müssen eine sehr schwere Aufgabe meistern, denn die Mavericks sind haushoher Favorit und besiegten bisher auch alteingesessene GFL2-Mannschaften mühelos. Bleibt die Frage bei den Virgin Guards, was man dem Überflieger aus Mönchengladbach entgegenhalten soll. „Unsere Fans sind unser Potenzial. Wir schöpfen jede Menge Kraft aus den Anfeuerungsrufen und der Unterstützung von den Rängen. Wir brauchen die Unterstützung unseres tollen Publikums. Und am besten wieder von so vielen Fans wie zuletzt in der MDCC-Arena“, hofft Wide Receiver Tino Euler.

Ab 15 Uhr öffnen die Pforten des Heinrich-Germer-Stadions und die Magdeburger Virgin Guards trumpfen mit Stimmung und Spannung auf – einfach ein Tag für die ganze Familie! Der Eintrittspreis liegt bei 6 Euro, Kinder bis 14 Jahre sind davon befreit. Der KickOff findet wie gewohnt um 16 Uhr statt.

23. Uni-DAK-Triathlon: Jan Bruns von Trias Hildesheim gewinnt die Männer-Konkurrenz / Magdeburger Gramm Vierter

Franziska Tiex vom USC siegt ganz überlegen

Wieder einmal erwiesen sich die Witterungsbedingungen für den Uni-DAK-Triathlon wie so oft in den letzten Jahren auch dieses Mal als nicht optimal. Nachdem es bereits seit Wochen ein Auf und Ab bei den Wetterbedingungen gegeben hatte und auch die beiden Tage vor dem Wettkampf stark verregnet und sehr kühl waren, konnte sich das Wasser auf gerade mal 14,7 Grad erwärmen und das Wetter noch gerade rechtzeitig zum Wettkampftag beruhigen.

Von Michael Kauert

Barleber See. Aber Triathleten sind ja bekanntlich alles „eisenharte“ Mädels und Burken, so dass sich auch in diesem Jahr rund 250 Starter am Barleber See zusammen gefunden hatten, um sich in die kalten Fluten zu stürzen. Zahlreiche freiwillige Helferinnen und Helfer hatten mit vollstem Einsatz und akribischer Vorbereitungsarbeit trotzdem sehr gute Bedingungen geschaffen, um den Teilnehmern optimale Wettkampfbedingungen bieten zu können.

Für den Kindertriathlon reichte die Wassertemperatur aber trotzdem nicht. Die Ge-

sundheit der Kleinen geht hier natürlich vor, so dass auch in diesem Jahr der Kinderwettkampf als Duathlon (Laufen-Radfahren-Laufen) ausgetragen werden musste.

15.30 Uhr wurde das Kinderfeld auf die Strecke geschickt. Nach nicht einmal 20 Minuten überquerte Joel Niklas Maly vom SC Magdeburg nach 2x800 m Laufen und 4,4 km Radfahren als Erster die Ziellinie und gewann bei den Jungen. Gesamtsiegerin bei den Mädchen wurde Sofia Hajn vom Magdeburger SV 90.

Der Hauptwettkampf startete pünktlich durch das Signal des Uni-Rektors Prof. Klaus Erich Pollmann um 18.20 Uhr mit der ersten Disziplin Schwimmen. Gestartet wurde wieder in drei Wellen aufgrund des großen Starterfeldes. Nach dem 500-m-Schwimmen ging es gleich auf die 28 km lange Radrunde. Zum Schluss wurde noch eine Runde (ca. 4,5 km) um den Barleber See gelaufen.

Wegen der drei Startergruppen gestaltete sich das Rennen wieder spannend. Lange Zeit lag Cornelius Wermann vom USV Halle an Position eins. Doch kurz vor Ende konnte sich noch Jan Bruns von der Trias Hildesheim aus der drit-



Franziska Tiex vom USC gewann überlegen bei den Frauen.



Männer-Sieger Jan Bruns von Trias Hildesheim. Fotos: Steffen Dinter

ten Startgruppe mit der mit Abstand besten Zeit an die erste Position setzen. Mit mehr als vier Minuten Vorsprung in der Fabelzeit von 1:06 h gewann er vor Cornelius Wermann und Stefan Kratzstein von TuS Neukölln.

Bei den Frauen war die Do-

mehr als acht Minuten Vorsprung den Damenwettbewerb in 1:16 h.

Die ewige Bestenliste des Uni-DAK-Triathlons, die seit 1990 erstellt wird, führt weiterhin Christian Gramm vom Magdeburger Triathlonclub an, der in diesem Jahr wie auch 2009 auf Platz vier einkam und damit seine Führungsansprüche in der „Hall of Fame“ untermauerte.

Bei den Frauen führt hier weiterhin Sabine Willberg vom VLG 1991 Magdeburg, die am Mittwoch einen hervorragenden vierten Platz belegte.

Zum guten Gelingen des 23. Uni-DAK-Triathlons trugen auch in diesem Jahr wieder die DAK Magdeburg als einer der wesentlichen Unterstützer bei, die zahlreiche Preise für die Sieger und Platzierten stifteten. Aber auch die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg mit dem Sportzentrum, der USC Magdeburg sowie verschiedene Unternehmen unterstützten tatkräftig die Finanzierung und Ausgestaltung des Wettkampfes.

Weitere Infos zu den Wettkampfstrecken und Fotos gibt's wie immer unter HYPERLINK „http://www.uni-triathlon.de“ www.uni-triathlon.de

Handball: Viertelfinal-Rückspiele um die deutsche Nachwuchsmeisterschaft / Drei Magdeburger Teams noch im Rennen

Trainer total bis verhalten optimistisch

Am Wochenende stehen vor den Jungen des SC Magdeburg und den B-Jugend-Spielerinnen des HSC 2000 die Rückspiele im Viertelfinale um die deutsche Handball-Meisterschaft an. Während die männliche Jugend A (23:19 gegen die TSG Friesenheim) und die männliche Jugend B des SCM (33:24 gegen die SG BBM Bietigheim) zu Heimsiegen kamen, muss der HSC 2000 (19:21 gegen die SG Ottersheim-Bellheim-Zeiskam) einem Rückstand hinterherlaufen. Volksstimme-Mitarbeiter Hans-Joachim Malli stellte den Trainern der Magdeburger Teams vor den Rückspielen drei gleichlautende Fragen.



Harry Jahns (58), Trainer der A-Jugend des SCM. Fotos (3): Popova

Volksstimme: Wie sicher sind Sie, dass Ihre Mannschaft das Final-Four-Turnier erreicht?

Harry Jahns (Trainer SCM-A-Jugend): Einhundertprozentig, denn wir haben im Hinspiel ordentlich gespielt und mit vier Toren gewonnen. Der Gegner muss uns erst einmal mit vier Treffern bezwingen.

Christian Pöhler (Trainer SCM-B-Jugend): Die Aus-

gangsfrage für uns ist optimal. Obwohl erst eine Halbzeit rum ist, wollen wir auch das Rückspiel gewinnen.

Manfred Jahn (Trainer HSC-B-Jugend): Ich sehe die Chancen auf Erreichen des Final-Four-Turniers am 19./20. Juni in Buxtehude mit 49:51 Prozent gegen uns.

Volksstimme: Was muss Ihre



Christian Pöhler (29), Trainer der B-Jugend des SCM.

Mannschaft im Rückspiel verbessern?

Jahns: Auf alle Fälle die Angriffseffektivität. Da waren wir im Hinspiel nicht so gut. Und in der Abwehr reicht es nicht, nur über 50 Minuten top zu sein.

Pöhler: Wir haben im Hinspiel noch zu vielen Chancen ausgelassen, müssen die Chan-



Manfred Jahn (57), Trainer der B-Jugend des HSC 2000.

cenverwertung weiter verbessern. Auf Einzelpositionen müssen wir das Potenzial noch besser ausschöpfen.

Jahn: Wir müssen vor allem die Mannschaftsleistung verbessern und versuchen, trotz der erwartenden hitzigen Atmosphäre so lange wie möglich das Spiel offen zu halten. Dann sehe ich nach hinten raus unsere Chance.

SPORT-MIX

LEICHTATHLETIK I: Artur Lenz vom SC Magdeburg bot beim 13. Internationalen Askina-Meeting in Baunatal über 1 500 m eine klasse Leistung. Nach 3:43,84 min kam er als Zweiter ins Ziel und musste sich nur hauchdünn dem Kenianer Raymond Choqe (3:43,50 min) geschlagen geben.

LEICHTATHLETIK II: Bei den Landes-Mannschaftsmeisterschaften setzten sich Damen des USC Magdeburg vor dem SV Halle durch und verhinderten den dritten Sieg der Saalstädterinnen in Folge. Jenny Könecke stieß die Kugel auf 12,74 Meter und gewann auch das Diskuswerfen überlegen. Anja Lehmann musste sich im 100-Meter-Sprint (12,93 sec) nur knapp ihrer Hallenser Rivalin geschlagen geben. Sie revanchierte sich aber in der 4x100-Meter-Staffel mit ihren Vereinsgefährtinnen Julia Lesse, Livia Friedrich und Brigitte Michaelis. Torsten Pauer siegte über 100 m in 10,94 Sekunden. Auch im Lauf über die Stadionrunde gewann er überlegen (400 m/50,69 sec). Fabian Kohrs übersprang 1,84 Meter. Hardy Puschmann (alle USC) stellte über 100 Meter in 12,22 sec einen neuen Rekord in der Ak 50 auf.

MOTOCROSS I: Der MSV Dolle richtet am Wochenende seine 11. internationale Moto-

cross-Veranstaltung aus. „Im Dolleschen Grund“ wird zugleich der zweite Lauf zur Crossmeisterschaft der Klasse MX 2 ausgefahren. Zu dem Rennen mit Viertaktmaschinen reisen alle deutschen Spitzenreiter, aber auch Talente aus der Region, wie Patrick Böhm aus Stendal, Hannes Volber aus Schenkenhorst und David Paeschke aus Genthin an.

www.msvdolle.de

RINGEN: Mit je drei C- und D-Jugendlichen ist der MSV 90 am morgigen Sonnabend bei den Mitteldeutschen Meisterschaften im Freistil-Ringen in Stendal am Start. Aussichtsreichste Medaillenkandidaten sind die Titelverteidiger Tom Gebser (C-Jugend) und Abdulah Daudov (D-Jugend), aber auch die anderen Lemsdorfer Mark Weißbrenner, Valery Syrossov, Eddy Fölsch und Pascal Rappholz sind nicht chancenlos.

RUDEREN: Platz eins für den gesteuerten Vierer der Renngemeinschaft RC Magdeburg/Alt-Werder mit Helmut Dippner, Gerald Kastner, Meinold Schulitz, Lutz Lingener und Steuermann Bodo Schwan gab es bei der Pirnaer Ruderregatta. Nachdem die ersten 500 m mehr einer Wasserschlacht glichen, konnten die Magdeburger auf der zweiten Streckenhälfte ihre grö-

Volksstimme: Was beeindruckte Sie im Hinspiel am Gegner?

Jahns: Friesenheim demonstrierte das erwartete Tempopiel, war sehr gut im 1:1-Verhalten. Da müssen wir sie noch mehr einschränken.

Pöhler: So stark wie die SG zu Beginn der Partie spielte, hatte ich sie erwartet. Wir haben sie mit unserem Abwehrverhalten beeindruckt. Allerdings wurden sie unter Wert geschlagen, spielten die zweite Halbzeit immerhin remis.

Jahn: Dessen Geschlossenheit und körperliche Robustheit. In der Deckung spielten sie sehr aggressiv, im Angriff teilweise schon brutal, insbesondere über die Halbspielerinnen. Nicht umsonst holten sie neun Siebenmeter heraus, sind ein ganz unangenehmer Gegner.

P.S.: Die Final-Four-Turniere zur Ermittlung der neuen Meister finden am 19./20. Juni in Baunatal (mJA), Rheinhausen (mJB) und Buxtehude (wJB) statt.

ßeren Kraftreserven ausspielen und den Sieg nach Hause fahren. Auch der Mastersachter überzeugte, musste sich am Ende denkbar knapp nur dem Achter des gastgebenden Pirnaer Rudervereins beugen. Ganze 0,6 Sekunden betrug im Ziel der Rückstand.

TENNIS I: Die Herren +65 des MTC Germania bezogen in ihrem fünften Spiel der Ostliga ihre fünfte Niederlage. Die Stadtfelder unterlagen beim SV Leipzig 1910 mit 3:6. In den Einzeln konnten sich die Magdeburger Manfred Lilie gegen Peter-Georg Weinert 6:0, 6:1 sowie Klaus Schrader gegen Horst Mroß 6:4, 6:3 behaupten. In den Doppeln verließen nur Schrader/Wilfried Baltzer gegen Mroß/Wolf-Peter Ettl mit 6:4, 6:4 als Sieger den Platz. Der MTC ist mit 0:10 Punkten Tabellenletzt.

TENNIS II: Bei den Tennis-Landesmeisterschaften der Damen und Herren, die von heute bis Sonntag (Finals ab ca. 12 Uhr) beim TC Sandanger in Halle/Saale ausgetragen werden, starten auch die Titelverteidiger Ralf O.H. Steinbach (TC Sandanger) und Franziska Plate (1. TC Magdeburg). Vom TCM sind außerdem Tina Troschke sowie die Herren Andreas Birkigt und Matthias Hoberg im Hauptfeld am Start. (hma).

SPORT AM WOCHENENDE

AMERICAN FOOTBALL

GFL 2
Magdeburg Poor Pigs – Mönchengladbach Mavericks (So., 16 Uhr, Heinrich-Germer-Stadion)

BASEBALL

2. Bundesliga Nord
Braunschweig Subway 89er – Berlin Challengers (So., 13 Uhr, Tonschacht)

FUSSBALL

Verbandsliga
MSV 90 Preussen – MSV Eisleben (Sa., 15 Uhr, Heinrich-Germer-Stadion)

Landesliga Nord
SG Handwerk – MSV Börde (Sa., 15 Uhr, Umfassungsweg)
VfB Ottersleben – Eintracht Mechau (Sa., 15 Uhr, Schwarzer Weg)

Landesklasse, Staffel 2
Germania Olvenstedt – Germania Wulferstedt (Sa., 15 Uhr, Jahnstraße)
TuS 1860 Neustadt – SV Fortuna (Sa., 15 Uhr, Zieltzer Straße)
MSV Börde II – TSV Völpke II (Sa., 15 Uhr, GutsMuths-Straße)

Staffliga
SG Handwerk II – BSV 93 (Sa., 13 Uhr, Umfassungsweg)
SV Fortuna II – BSV 79 (Sa., 13 Uhr, Schöppensteg)
VfB Ottersleben II – Roter Stern Sudenburg (Sa., 13 Uhr, Schwarzer Weg)
ESV Lok Südost – 1. FC Magdeburg III (Sa., 13 Uhr, Platz der Freundschaft)
Aufbau/Empor Ost – Fermersleber SV (Sa., 13 Uhr, Gübser Weg)
TuS 1860 Neustadt II – Post SV (Sa., 13 Uhr, Zieltzer Straße)
FC Zukunft – Germania Olvenstedt II (Sa., 13 Uhr, Bodestraße)

1. Stadtklasse
SG Handwerk III – BSV 93 II (Sa., 11 Uhr, Umfassungsweg)
Katholischer SC – HSV Medizin (Sa., 11 Uhr, Schöppensteg)
USC – SSV Besiegdas (Sa., 11 Uhr, Stadion der Bauarbeiter)
FC Zukunft II – SV Arminia II (Sa., 11 Uhr, Bodestraße)
MSV Börde III – SV Pechau (Sa., 11 Uhr, GutsMuths-Stadion)

2. Stadtklasse
Aufbau/Empor Ost II – SSV Besiegdas II (Sa., 11 Uhr, Gübser Weg)
WSG Cracau – SV Seilerwiesen (Sa., 13 Uhr, Seilerwiesen)
SV Arminia III – HSV Medizin II (Sa., 13 Uhr, Jahnstraße)
SSV Germania – SV Beyendorf (Sa., 13 Uhr, Friedensweiler)

1. Endspiel Stadtmeisterschaft, Alte Herren
MSV Börde – MSV 90 Preussen (Sa., 17 Uhr, GutsMuths-Stadion)

Staffliga Alte Herren, Staffel 2
WSG Cracau – SG Handwerk (Sa., 11 Uhr, Seilerwiesen)

Staffliga Kleinfeld
SSV Germania – SG Handwerk (Sa., 9 Uhr, Friedensweiler)
Post SV II – MSV 90 Preussen (Sa., 9 Uhr, Spielhagenstraße)
Post SV – TuS 1860 Neustadt (Sa., 9 Uhr, Spielhagenstraße)
SV Fortuna – 1. FC Magdeburg (Sa., 9 Uhr, Schöppensteg)
MLV Einheit – Aufbau/Empor Ost (Sa., 9 Uhr, Kannenstieg)
Nedlitzer SV – SV Arminia II (Sa., 9 Uhr, Sportplatz Nedlitz)
MSV Börde – SV Arminia (Sa., 13 Uhr, GutsMuths-Stadion)

Stadtklasse Kleinfeld
FC Zukunft – SV Seilerwiesen (Sa., 9 Uhr, Bodestraße)
VfB Ottersleben – SSV Germania II (Sa., 9 Uhr, Schwarzer Weg)
SV Pechau – ESV Lok Südost (Sa., 9 Uhr, Sportplatz Pechau)

Germania Olvenstedt – Fermersleber SV (Sa., 9 Uhr, Jahnstraße)
SV Fortuna II – SV Inter (Sa., 9 Uhr, Schöppensteg)
BSV 79 – SV Arminia III (Sa., 9 Uhr, Büchnerstraße)

Landesliga Nord Frauen
SpG Lindenweiler/G. – MSV Wernigerode (heute 18.30 Uhr, Sportplatz Gerwisch)
SpG Lindenweiler/Gerwisch – BSV 79 (So., 14 Uhr, Sportplatz Gerwisch)

Regionalliga A-Junioren
1. FC Magdeburg – FC Erzgebirge Aue (So., 12 Uhr, Platz 2, MDCC-Arena)

Regionalliga B-Junioren
1. FC Magdeburg – FC Erzgebirge Aue (So., 12 Uhr, Platz 3, MDCC-Arena)

Regionalliga C-Junioren
1. FC Magdeburg – FC Energie Cottbus (Sa., 12 Uhr, Platz 3, MDCC-Arena)

Verbandsliga A-Junioren
MSV Börde – SV Arminia (So., 12 Uhr, GutsMuths-Stadion)

Verbandsliga B-Junioren
MSV Börde – SV Braunsbedra (So., 10 Uhr, GutsMuths-Stadion)

Verbandsliga C-Junioren
1. FC Magdeburg II – 1. FC Zeitz (Sa., 11 Uhr, Platz 6, MDCC-Arena)

Landesliga C-Junioren, Staffel 1
MSV Börde – TuS 1860 Neustadt (heute, 18.30 Uhr, GutsMuths-Stadion)
MSV 90 Preussen – Haldensleber SC (heute, 18.30 Uhr, Bodestraße)
MSV 90 Preussen – Borussia Genthin (So., 10.30 Uhr, Bodestraße)
TuS 1860 Neustadt – MSV Börde (So., 11 Uhr, Zieltzer Straße)

Landesliga C-Junioren, Staffel 2
SV Arminia – Schönebecker SC (So., 14 Uhr, Jahnplatz)

Landesliga D-Junioren, Staffel 1
MSV 90 Preussen – Borussia Genthin (So., 10 Uhr, Bodestraße)

Landesliga D-Junioren, Staffel 2
SV Arminia – Germania Halberstadt (Sa., 9.30 Uhr, Jahnplatz)
MSV 90 Neustadt – Einheit Bernburg (Sa., 9.30 Uhr, Zieltzer Straße)
1. FC Magdeburg – FSV Hettstedt (So., 9.30 Uhr, Platz 6, MDCC-Arena)

3. Girl's World Cup
mit: Ludwigsgymnasium Köthen, SV Lindenweiler, Blankenburger FV, MSV Wernigerode, Magdeburger FFC (Sa., 10 Uhr, Dodendorfer Straße)

HANDBALL

Sparkassen-Beach-Cup 2010, Jugend-Runde
(Sa./So., 10 Uhr, Barleber See)

HOCKEY

1. Mitteldeutsche Liga
MSV Börde – Erfurter HC (So., 14 Uhr, GutsMuths-Stadion)

LEICHTATHLETIK

31. Hopfengarten-Pokallauf
(Sa., 9.30 Uhr, Klostergraben)

SURFEN

Eilsurfen des USC
(Ankunft So., 14 Uhr, WFB)

TISCHTENNIS

11. Mitternachtsturnier des TTC Börde
(heute, 18 Uhr, Steinstraße)

WASSERBALL

Bundesliga Männer, Playoff-Runde
WU Magdeburg – Aegir Uerdingen (Sa., 18 Uhr, Elbschwimmhalle)

(Alle Angaben ohne Gewähr)